

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	11
1. Einleitung	13
2. Das Konstrukt »Sicherheitsgefühl« und dessen Messung	16
2.1 Der Forschungsstand im Kontext von Fußballschiedsrichtern	16
2.2 Der Forschungsstand in der Kriminologie	20
2.2.1 Einzelne Erklärungsgrößen	27
2.2.1.1 Geschlecht	27
2.2.1.2 Alter	28
2.2.1.3 Sozioökonomischer Status	29
2.2.1.4 Urbanisierungsgrad	31
2.2.2 Theoretische Erklärungsansätze zur Kriminalitätsfurcht	32
2.2.2.1 Die Viktimisierungsperspektive	33
2.2.2.2 Der Vulnerabilitätsansatz	35
2.2.2.3 Die Soziale-Probleme-Perspektive	42
2.2.2.4 Die Soziale-Kontroll-Perspektive	47
2.2.2.5 Die Generalisierungsthese	50
2.3 Als besonders relevant erachtete Einflussfaktoren auf das Sicherheitsgefühl auf dem Fußballplatz	55
3. Retrospektive	58
3.1 Zwischenbilanz der Verbandsarbeit in Sachen Gewaltprävention	58
3.1.1 Primäre Gewaltprävention	58
3.1.1.1 »Fair ist mehr«	59
3.1.1.2 »Bleib Fair«	60
3.1.1.3 »Fußball hat viele Gesichter«	61
3.1.1.4 »Fair-Play-Liga«	61
3.1.2 Sekundäre Gewaltprävention	62
3.1.2.1 Weiterentwicklung der Ordnerregelungen	63
3.1.2.2 Deeskalationstraining für Schiedsrichter	64
3.1.3 Tertiäre Gewaltprävention	65

3.2 Gewaltaufkommen während der letzten fünf Jahre auf dem Verbandsgebiet des wfv	66
4. Methodische Konzeption	73
4.1 Aufbau der Untersuchung	73
4.2 Stichprobe	76
4.2.1 Allgemeine persönliche Angaben	78
4.2.2 Auf das Schiedsrichterwesen bezogene Angaben	82
5. Empirische Analysen	87
5.1 Deskriptive Analysen	87
5.1.1 Zielscheibe Schiedsrichter – immer noch?	87
5.1.1.1 Subjektives Sicherheitsgefühl der Schiedsrichter	89
5.1.1.2 Opferwerdung in der Vergangenheit im Hell- und Dunkelfeld	106
5.1.1.2.1 Beleidigung	107
5.1.1.2.2 Diskriminierung	113
5.1.1.2.3 Bedrohung	123
5.1.1.2.4 Tätlichkeit	127
5.1.2 Maßnahmen zur Gewaltprävention	130
5.1.2.1 Einschätzung des Bedrohungspotentials durch andere Akteure	131
5.1.2.2 Bewertung von Ordnungsänderungen	134
5.1.3 Einschätzung des Aus- und Fortbildungsbedarfs	144
5.1.4 Zwischenfazit	152
5.2 Weiterführende Analysen	154
5.2.1 Das Sicherheitsgefühl im Lichte demografischer Merkmale	156
5.2.2 Das Sicherheitsgefühl im Lichte der Opferwerdung	166
5.2.3 Effektstärken einzelner Variablen auf das Sicherheitsgefühl	177
6. Fazit	186
Literaturverzeichnis	193
Anhang	207